

In 80 Minuten durch die Epochen

Konzertreihe „Weltklassik am Klavier“ startet am 22. Mai in Walsrode

„Weltklassik am Klavier!“ ist eine kleine, aber feine Reihe klassischer Klavierkonzerte, die immer am dritten Sonntag des Monats um 17 Uhr im „anders“ in Walsrode stattfinden wird. Beim ersten Abend am Sonntag, 22. Mai, spielt die Pianistin Meryem Natalie Akdenizli ein Konzert unter dem Titel „Apassionata – in 80 Minuten durch die Epochen!“.

Walsrode. Was in mehr als 30 Orten in Deutschland bereits regelmäßig zu monatlicher Vorfreude bei den Zuhörern führt, soll nun in Walsrode für Furore sorgen: „Weltklassik am Klavier!“ Die Konzertreihe ist innerhalb von vier Jahren mit jährlich mehr als 300 Klavierkonzerten der größte Veranstalter Deutschlands geworden. Ein Grund des Erfolgs sind die familienfreundlichen Eintrittspreise: Konzertkarten kosten bei „Weltklassik am Klavier!“ 20 Euro. Jugendliche bis 18 Jahre haben freien Eintritt.

Am Sonntag, 22. Mai, lädt das Restaurant „anders“ zum ersten Konzert ein mit Meryem Natalie Akdenizli. Die Pianistin nimmt ihre Zuhörer mit ihrem Programm „Weltklassik am Klavier – Apassionata – in 80 Minuten durch die Epochen!“ auf eine Reise durch die Musikepochen mit. Beginnend im Barock, eröffnet sie das Konzert in der ihr eigenen charmanten Erzählweise und gibt zunächst Einblicke in die Musikgeschichte, bevor sie das „Präludium E-Dur BWV 937“ von Johann Sebastian Bach darbietet. Daran schließt sich „Beethovens Sonate op. 57“ in f-Moll – die berühmte Appassionata – an, mit der Beethoven den Gipfelpunkt pianistischer Entfaltung erreichte, bevor Akdenizli in der Epoche der Romantik mit der höchst leidenschaftlichen „Etude d'Exécution Transcendante: Nr. 10“ f-Moll einen wahren Sturm entfacht.

Nach der Pause führt die Reise in die Epoche des Impressionismus. Musikalisch



empfindsam und spannend moderiert stellt Akdenizli eine Auswahl der Präludien von Debussy vor, die durch ihre ungeheure Vielfalt von Gedanken und Klangmitteln faszinieren.

Mit kleinen Geschichten und zum Schmunzeln auffordernden Anekdoten gewürzt, geht die Reise ihrem Ende entgegen. Den fulminanten, krönenden Abschluss bildet Liszts „Ballade Nr. 2“ in h-Moll.

**Eintritt frei
für Jugendliche**

Meryem Natalie Akdenizli debütierte schon im Alter von 15 Jahren in der Liederhalle Stuttgart, worauf eine bis heute anhaltende rege Konzerttätigkeit

folgte. Seit ihrem Diplom an der Staatlichen Hochschule in Trossingen erweitert die Pianistin ihr Können heute an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Akdenizli verzaubert ihre Zuhörer mit ihren Gesprächskonzerten

in ganz Deutschland und auch im Ausland. Erst im November 2010 war sie bei „Weltklassik goes Grand Piano!“ in Key Biscayne, Miami, USA zu hören.

Weitere Konzerttermine sind im Internet zu finden auf der Seite www.weltklassik.de/Walsrode. Reservierungen werden unter ☎ (04927) 187949 oder per E-Mail an info@weltklassik.de entgegengenommen. Im Internet können ebenfalls Tickets gebucht werden, unter: www.reservix.de.

Spielt und erzählt:

Die Pianistin Meryem Natalie Akdenizli nimmt ihre Zuhörer mit auf eine Reise durch die Epochen der Musik und gibt ihren Zuhörern Einblicke in die Musikgeschichte.